

# SFC schickt zweites Team zur DM

**Segelfliegen** Auch Werthebach/Nies vom Verein aus Betzdorf-Kirchen qualifizieren sich

■ **Brandenburg/Kirchen.** Der Segelflugclub (SFC) Betzdorf-Kirchen steht derzeit für Erfolg: Nachdem sich Pilot Joachim Kuhlmann und Markus Schmidt auf dem vereins-eigenen DuoDiscus für die Deutsche Meisterschaft 2013 qualifiziert hatten und Dörte Starsinski den Titelgewinn in der Clubklasse gefeiert hatte, schaffte nun ein weiteres Duo des Vereins den Sprung zur Segelflug-DM im kommenden Jahr. Klaus-Peter Werthebach und Co-Pilot Andreas Nies qualifizierten sich beim Offenen Märkischen Vergleichsfliegen in Brandenburg für die nationalen Titelkämpfe.

Bei schwierigen äußeren Bedingungen in Brandenburg/Havel behielten Werthebach und Nies die Nerven. In zwei Wochen konnten die Teilnehmer lediglich drei Wertungstage absolvieren – entsprechend wichtig war jeder einzelne Flug. Mit ihrem DuoDiscus T erreichten Werthebach/Nies in der Gesamtwertung der 31 Teilnehmer mit teilweise wesentlich leistungsfähigeren Flugzeugen Rang sieben und sicherten sich damit die DM-Teilnahme 2013. Pech hatten hingegen Ingo Wiebelitz und Co-Pilot Heinz Haussmann, die mit dem vereins-eigenen DuoDiscus auf dem 20. Platz landeten und ihre Hoffnungen begraben mussten.

Joachim Kuhlmann startete in Brandenburg in der 18-Meter-Einsitzerklasse. Der Pilot des SFC landete auf dem Discus 2cxR von Harald Starsinski schließlich auf dem



**Klaus-Peter Werthebach (links) und Andreas Nies haben derzeit gut Lachen: In Brandenburg qualifizierte sich das Duo des SFC Betzdorf-Kirchen für die Deutschen Segelflugmeisterschaften im Streckenflug 2013.**

achten Gesamtplatz. Dennoch reichte es für Kuhlmann in dieser Disziplin nicht zur DM-Qualifikation.

Dies ließ sich für Kuhlmann jedoch verschmerzen, schließlich ist er mit Co-Pilot Markus Schmidt be-

reits in der Doppelsitzerklasse für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert.

red